



Schulwegplan VS Anthering



www.auva.at

Weitere Informationen über Projekte, Aktionen, Medien und Modelle zum Thema Sicherheit und Gesundheit rund um die Schule finden Sie unter www.auva.at/sicherlernen.

Medieninhaber und Hersteller:
Allgemeine Unfallversicherungsanstalt, Wienerbergstraße 11, 1100 Wien
Verlags- und Herstellungsort: Wien

Disclaimer: Dieser Schulwegplan wurde mit größter Sorgfalt erstellt. Er dient ausschließlich der Information und soll eine Entscheidungshilfe für die Erziehungsberechtigten zur Wahl des idealen Schulweges für ihr Kind darstellen. Die Verantwortung für die Auswahl des spezifischen Schulweges liegt jedoch bei den Erziehungsberechtigten selbst! Weder die AUVA noch das von der AUVA mit der Datenerhebung und Gestaltung dieses Schulwegplans beauftragte KFV (Kuratorium für Verkehrssicherheit) übernehmen eine Gewährleistung für die Richtigkeit, Aktualität, Qualität und Vollständigkeit der bereitgestellten Informationen. Die Nutzung des Schulwegplanes erfolgt auf eigene Verantwortung und Gefahr. Haftungsansprüche gleich welcher Art gegen das KFV oder die AUVA, die sich auf Schäden materieller oder ideeller Art beziehen, welche durch die Nutzung oder Nichtnutzung der dargebotenen Informationen etc. bzw. durch die Nutzung fehlerhafter und unvollständiger Informationen verursacht wurden, sind ausgeschlossen. Der Schulwegplan wurde mit Datenstand zum angegebenen Datum gestaltet. Spätere allfällige infrastrukturelle oder straßenräumliche Änderungen (wie z. B. neue Schutzwege, Baustellen oder Sperren) konnten somit nicht berücksichtigt werden. Ebenso legt das KFV Wert auf die Feststellung, dass die Auflistung der ausgewiesenen Gefahrenzonen als nicht abschließend zu betrachten ist. Sämtliche Inhalte sind urheberrechtlich geschützt. Verwertungen und Vervielfältigungen gleich welcher Art sind nicht gestattet und strafbar. Davon ausgenommen sind einzelne Vervielfältigungen für den eigenen, privaten Gebrauch. Es gilt ausschließlich österreichisches Recht.

www.auva.at

Liebe Eltern!

Der Schulweg stellt in Bezug auf die Sicherheit eine besondere Herausforderung dar. Gerade für Erstklasslerinnen und Erstklassler bedeutet dieser nicht nur einen Schritt in eine neue Welt, sondern auch die erstmalige Auseinandersetzung mit den Anforderungen im Straßenverkehr.

Die Allgemeine Unfallversicherungsanstalt (AUVA) bemüht sich daher Maßnahmen zu setzen, um Schulwege für Kinder sicherer zu machen. Eine Initiative ist dieser Schulwegplan, der mit Unterstützung der Gemeinde Anthering entstand. Er soll Ihnen Hinweise geben, welche Wege zur Schule geeignet sind, wo es weitgehend empfehlenswerte Querungsstellen gibt und wo Kinder besonders vorsichtig sein müssen.

Basis dieses Plans sind die von den Eltern der Volksschule Anthering genannten Problembereiche im Schulumfeld, welche zusätzlich der Gemeinde zur Prüfung von baulichen Verkehrssicherheitsmaßnahmen dienen sollen.

AUVA-Schulwegtipps

Bauliche und verkehrsregelnde Maßnahmen machen Schulwege sicherer. Aber auch Sie als Eltern sind gefordert: Durch konsequentes Verkehrstraining können Sie viel für die Sicherheit Ihres Kindes am Schulweg beitragen.

Schulweg üben!

Gehen Sie mit Ihrem Kind den Schulweg ab und erklären Sie ihm, warum es wo gefährlich ist und worauf es als Fußgängerin bzw. Fußgänger achten muss. Üben Sie problematische Stellen (siehe Schulwegplan) besonders gut! Beim nächsten Mal lassen Sie sich bereits von Ihrem Kind führen, das dabei über sein Verhalten spricht. So können Sie feststellen, ob es alles richtig verstanden hat und eventuell korrigierend eingreifen.



Regelmäßiges, gemeinsames Training ist wichtig!

Der erste Alleingang

Jedes Kind ist anders, jeder Schulweg ist anders. Deshalb gibt es auch keine fixe Altersangabe, wann man ein Kind alleine gehen lassen kann. Eine Faustregel gibt es auf alle Fälle: Üben Sie mit Ihrem Kind und begleiten Sie es so lange, bis Sie sicher sind, dass es zuverlässig alleine zurechtkommt!

Sehen und gesehen werden

Wichtig ist der Blickkontakt zwischen Kind und Kfz-Lenkerinnen bzw. Kfz-Lenkern: Diese können nur stehen bleiben, wenn sie das Kind auch tatsächlich gesehen haben. Ein Kind hingegen kann nur sicher queren, wenn es rechtzeitig erkennen kann, dass die Straße frei ist oder die Fahrzeuglenkerin bzw. der Fahrzeuglenker angehalten hat. Deshalb sollten Überquerungen bei unübersichtlichen Stellen, wie z. B. zwischen parkenden Fahrzeugen und Sträuchern, vor Kurven und Kuppen vermieden werden.

Die Kür: Überqueren einer Fahrbahn

Möglichst einen sicheren Übergang suchen, selbst wenn ein Umweg eingeplant werden muss! Optimal sind Ampelanlagen, Sicherung durch Schulwegdienste, Mittelinseln, Fahrbahnerhöhungen, Gehsteigvorziehun-

gen, Zebrastreifen. Falls keine Querungshilfen vorhanden sind, gilt: Eine Querungsstelle wählen, die gute Sicht auf die Fahrbahn bietet! Immer am Gehsteigrand stehen bleiben! Erst gehen, wenn die Straße frei ist oder alle Fahrzeuge – aus beiden Richtungen – angehalten haben!

Helle Kleidung sorgt für Sicherheit

Sorgen Sie dafür, dass Ihr Kind im Straßenverkehr rechtzeitig gesehen wird! Gerade im Herbst und Winter, wenn es in der Früh noch dunkel ist oder bei nebligem Wetter, ist helle Kleidung von Vorteil. Noch besser wirken Reflektoren an Kleidung und Schultaschen – mit diesen können Kinder von Fahrzeuglenkerinnen und Fahrzeuglenkern schon aus einer Entfernung von 130 Metern wahrgenommen werden.



Sicherheit durch Sichtbarkeit!

Vorwort

Liebe Antheringer:innen, liebe Kinder der Volksschule Anthering!

Die Gemeinde Anthering ist stets bemüht, euch einen sicheren Schulweg zu bieten. Dabei treten immer wieder Schwierigkeiten auf, wie sie uns vor allem der Ausweichverkehr aus den umliegenden Gemeinden bereitet. Daher ist es wichtig, den Kindern einen sicheren Schulweg zu lernen und auf Gefahren aufmerksam zu machen. Dieser Schulwegplan soll den Kindern helfen, den alltäglichen Schulweg sicher zu bewältigen. Unsere jüngsten Gemeindegänger:innen erfordern unsere Aufmerksamkeit und Rücksichtnahme. Herzlichen Dank allen, die sich darum bemühen: dem Elternverein, den Pedibus-Begleitpersonen, den Lehrer:innen der Volksschule Anthering sowie der Polizei Bergheim für die Schulwegausbildung und -sicherung.
Gemeinde Anthering

Schule

Liebe Eltern, liebe Erziehungsberechtigte,

zahlreiche Kinder werden mit dem Auto zur Schule gebracht und wieder abgeholt. Dies erzeugt sehr viel Fahrzeugverkehr rund um unsere Schule. Vor allem die Schmiedingerstraße sollten Sie mit dem Auto meiden! Halten Sie außerdem den Gehsteig vor dem Eingang der Schule stets frei! Kinder, die dort unterwegs sind, werden sonst leicht übersehen und sind gefährdet, zu verunfallen. Nutzen Sie nach Möglichkeit weiter entfernte Stellen zum Aus- und Einsteigen! Die letzten Schritte können Ihre Kinder dann zu Fuß auf sicheren Wegen zurücklegen. Fahren Sie bitte aufmerksam und mit angepasster Geschwindigkeit! Lassen Sie Kinder stets die Straße überqueren, auch abseits von Schutzwegen! Bitte bedenken Sie: Ihr richtiges und vorbildhaftes Verhalten hilft sehr, die Verkehrssicherheit rund um unsere Schule zu verbessern.

1



Kreuzung Oberndorfer Straße / Auweg / Dorfstraße:

Der Auweg mündet in die Oberndorfer Straße. Gleich neben dieser Einmündung befindet sich die Kreuzung mit der Dorfstraße. Wenn du vom Auweg in Richtung Schule gehst, musst du die Dorfstraße überqueren. Hier können Autos aus drei Richtungen kommen. Sei also besonders aufmerksam, wenn du die Dorfstraße hier überquerst!

Wir sind für Sie da!



Bei der AUVA sind rund 1,4 Millionen Schulkinder, Studierende und Kindergartenkinder gesetzlich gegen Arbeitsunfälle und Berufskrankheiten versichert.

Prävention ist die vorrangige Kernaufgabe der AUVA. Die Unfallverhütung für Schulkinder verfolgt das Ziel, deren Sicherheitskompetenz zu stärken und sie mit altersgerechten Angeboten für sicheres Handeln zu sensibilisieren.

Die Präventionsangebote der AUVA sind grundsätzlich kostenlos und richten sich an die Pädagoginnen und Pädagogen verschiedenster Bildungseinrichtungen und – wie dieser Schulwegplan – an die Eltern der versicherten Schulkinder. Mehr Information: www.auva.at/schule

www.auva.at



Kartengrundlage: basemap.at

S

Schule



empfohlener Schulweg

Gefährliche Stellen:



Vorsicht

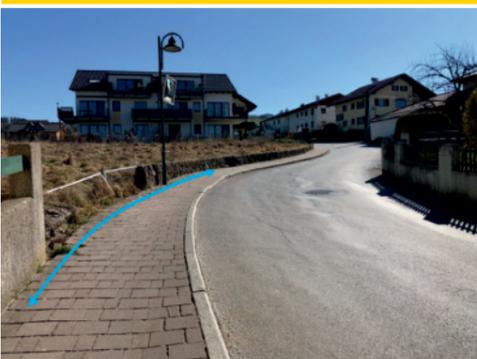
erhöhte Vorsicht

Gefahr! Querung vermeiden!



Stelle außerhalb der Karte

2



Engstelle Bergstraße:

In der Bergstraße verläuft an einer Seite ein Gehsteig. In der Kurve vor Hausnummer 7 beginnt eine Engstelle auf der Fahrbahn. Manchmal kommt es vor, dass Autofahrerinnen und Autofahrer hier bei Gegenverkehr auf den Gehsteig ausweichen. Sei an dieser Stelle besonders aufmerksam und halte am Gehsteig möglichst viel Abstand zum Fahrbahnrand!

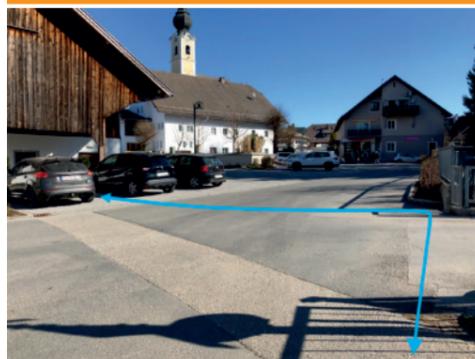
3



Dorfplatz / Bäckerei:

Bei der Bäckerei musst du den Dorfplatz in Richtung Schule überqueren, da der Gehsteig endet. Die Sicht auf die Straße ist dort durch eine hohe Mauer verdeckt. Gehe hier nicht direkt vor der Mauer über die Straße, sondern ein paar Meter vorher! So kannst du die Autos besser sehen und auch du wirst früher wahrgenommen.

4



Kreuzung Bahnhofstraße / Bruckbachstraße:

An dieser Kreuzung musst du die Bahnhofstraße überqueren. Die Sicht dort ist durch einen Zaun und Wegweiser stark eingeschränkt. Überquere hier in Richtung Schule zunächst die Dorfstraße und erst dann die Bahnhofstraße! Dort ist die Sicht deutlich besser. Achte beim gegenüberliegenden Parkplatz auch auf die Lichter ausparkender Fahrzeuge!

5



Kreuzung Landstraße / Stainachstraße:

Nahe dieser Kreuzung führt ein Schutzweg über die Landstraße. Dort ist sehr viel Verkehr und die Autos sind manchmal etwas schneller unterwegs. Wenn du am Schutzweg stehst, sei aufmerksam, blicke mehrmals nach beiden Seiten und gehe erst los, wenn kein Auto kommt oder alle Autos für dich angehalten haben!